

zu TOP

Mainz, 08.07.2015

**Anfrage 1346/2015 zur Sitzung am
Ausbau Rheinhessenstraße (FDP)**

Die Verkehrsbelastung der Rheinhessenstraße führt täglich zu stockendem Verkehr oder Staus, morgens stadteinwärts, nachmittags stadtauswärts. Auch der Öffentliche Personenverkehr steht im Stau und verliert an Attraktivität, da die Buslinien der MVG und die Regionalbusse keine eigenen Spuren haben.

Aktuell läuft eine Diskussion über einen möglichen Ausbau der Rheinhessenstraße und Möglichkeiten der Verbesserung des ÖPNV in der Stadt und im Landkreis Mainz-Bingen.

Wir fragen an:

1. Wie hoch sind die täglichen Verkehrsbelastungen auf
 - a. der Landesstraße L 413 Töngesstraße Höhe Sportanlage am Abzweig Ebersheim
 - b. der Landesstraße L 425 südlich und nördlich der Kreuzung Abzweig Ebersheim?
2. Wie haben sich die Zahlen in den letzten Jahren (möglichst ab 1990 oder früher) entwickelt?
3. Liegen der Verwaltung Zahlen über die Verkehrsbeziehungen an der Kreuzung Abzweig Ebersheim vor?
Wenn ja, wie verteilen sich die Verkehre aus Richtung Mainz auf die L 425 nach Süden und die L 413 nach Ebersheim?
4. Wie viele Fahrgäste nutzen aktuell die städtischen Buslinien 66 und 67 sowie die Regionalbuslinien?

Anfang der 90ziger Jahre wurde der Bau einer Straßenbahn nach Ebersheim aus Kostengründen verworfen. Jetzt ist ein Ausbau wieder in der Diskussion.

5. Wie beurteilt die Verwaltung heute die Verlängerung einer Straßenbahn von Hechtsheim nach Ebersheim vor dem Hintergrund der Ergebnisse der alten Untersuchung?

Herr Walter Koppius
FDP-Fraktionsvorsitzender